

Lesung aus dem Buch Genesis

Jakob zog aus Beerscheba weg
und ging nach Haran.

Er kam an einen bestimmten Ort
und übernachtete dort,
denn die Sonne war untergegangen.

Er nahm einen von den Steinen dieses Ortes,
legte ihn unter seinen Kopf
und schlief dort ein.

Da hatte er einen Traum:

Siehe, eine Treppe stand auf der Erde,
ihre Spitze reichte bis zum Himmel.

Und siehe: Auf ihr stiegen Engel Gottes auf und nieder.

Und siehe, der HERR stand vor ihm und sprach:
Ich bin der HERR, der Gott deines Vaters Abraham
und der Gott Isaaks.

Das Land, auf dem du liegst,
will ich dir und deinen Nachkommen geben.

Deine Nachkommen werden zahlreich sein
wie der Staub auf der Erde.

Du wirst dich nach Westen und Osten,
nach Norden und Süden ausbreiten
und durch dich und deine Nachkommen
werden alle Sippen der Erde Segen erlangen.

Siehe, ich bin mit dir,
ich behüte dich, wohin du auch gehst,
und bringe dich zurück in dieses Land.

Denn ich verlasse dich nicht,
bis ich vollbringe,
was ich dir versprochen habe.

Jakob erwachte aus seinem Schlaf
und sagte:

Wirklich, der HERR ist an diesem Ort
und ich wusste es nicht.

Er fürchtete sich und sagte:

Wie Ehrfurcht gebietend ist doch dieser Ort!

Er ist nichts anderes als das Haus Gottes
und das Tor des Himmels.

Jakob stand früh am Morgen auf,
nahm den Stein,
den er unter seinen Kopf gelegt hatte,
stellte ihn als Steinmal auf
und goss Öl darauf.

Dann gab er dem Ort den Namen Bet-El -
das heißt: Haus Gottes

Wort des lebendigen Gottes.